



► Liebe geno.HR-Community,

Der Frühling ist da – und mit ihm neue Impulse für Ihre Arbeit mit geno.HR.

In unserer aktuellen Ausgabe informieren wir Sie über Weiterentwicklungen in verschiedenen Modulen: Optimierungen in der Personalkostenplanung, neue Funktionen im Recruiting, praktische Erweiterungen bei der Erfassung von Krankmeldungen und Abwesenheiten in der Mobile App sowie Verbesserungen im Zeitmanagement. Daneben erhalten Sie wie gewohnt wichtige Hinweise zu Gesetzen und Richtlinien, aktuelle Katalogänderungen und einen Überblick über unser umfangreiches Webinar- und Schulungsangebot.

Lernen Sie außerdem unser HR-Consulting-Team kennen und erfahren Sie, wie Sie geno.HR mit unserer Unterstützung noch gezielter in Wirkung bringen.

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Start in den Frühling – mit frischer Energie, neuer Inspiration und vielen praxisnahen Ideen für Ihre tägliche Arbeit.

Viel Freude beim Lesen!

Ihr Peras-Team

 Was gibt es Neues?	 Wichtige Hinweise	 Lohnarten- und Abwesenheitskatalog
 Schulungen und Webinare	 HR-Consulting	 Wichtige Termine



Was gibt es Neues?

► Optimierungen in der Personalkostenplanung geno.HR-Basis: Personalkostenplanung

Wir haben das Modul Personalkostenplanung weiterentwickelt. Die Aktualisierungen stellen wir Ihnen im Überblick vor.

Optimierung der Menüstruktur

Um Ihnen eine bessere Übersichtlichkeit und eine intuitive Navigation während Ihres Planungsvorganges zu bieten, haben wir die Menüstrukturen und Programme neu angeordnet. Diese orientieren sich nun noch stärker an den einzelnen Prozessschritten innerhalb Ihrer Personalkostenplanung.

Berücksichtigung der Regelaltersrente in der Personalkostenplanung

Ab sofort können Sie den voraussichtlichen Renteneintritt von Mitarbeitenden automatisch in der Planung berücksichtigen – auch dann, wenn in den Personalstammdaten kein Austrittsprozess hinterlegt ist. Dadurch entfällt die manuelle Überwachung zukünftiger Renteneintritte oder das Anlegen von Austrittsprozessen in der Zukunft. Durch die automatische Verarbeitung erhalten Sie direkt präzisere Plandaten.

Keine Löschung von Planungsdaten im Infotyp „Planung Personalkosten (5010)“

Vor den Planungsläufen können Sie nun entscheiden, ob bestehende Plandaten im IT5010 weiterhin benötigt werden oder gelöscht werden sollen. Dadurch entfällt der erneute Import bzw. die manuelle Anlage des Infotyps „Planung Personalkosten (5010)“.

Welche Aktionen notwendig sind, um die Neuerungen optimal zu nutzen, entnehmen Sie bitte dem Dokument „Personalkostenplanung – Neuerungen und Fehlerbehebungen“ vom 18.03.2026, das wir Ihnen in der [geno.HR-Community](#) bereitgestellt haben.

▼ Einstellungen	▼ Planung vorbereiten	▼ Planung durchführen	▼ Auswertungen
• Grundeinstellungen prüfen	➤ Daten löschen	➤ Datensammlung starten	➤ Kostenpläne
	➤ Einmalzahlungen planen	➤ Datenbasis prüfen	➤ Sonstiges
		➤ Daten löschen	
		➤ Szenarien definieren	
		➤ Kostenpläne bearbeiten	

► Abwesenheitsantrag und Krankmeldung über Mobile App möglich geno.HR-Personalmanagement: Abwesenheitsmanagement

Sie können ab sofort über die Mobile App Abwesenheitsanträge und Krankmeldungen – für sich selbst sowie für Kolleginnen und Kollegen – erfassen. Wenn Sie diese Option in Ihrem Haus nutzen möchten, stellen Sie bitte ein Ticket an die PERBILITY Kundenbetreuung ein. Falls die Mobile App bei Ihnen noch nicht im Einsatz ist, geben Sie diese wichtige Information bitte gleich im Ticket mit an.



Was gibt es Neues?

► Neue Entwicklungen im Modul Recruiting geno.HR-Personalmanagement: Recruiting

Im Modul geno.HR-Personalmanagement Recruiting haben wir einige kleinere Weiterentwicklungen umgesetzt, über die wir Sie Ihnen im Folgenden informieren.

Export der Bewerbermappe ohne Notizen

In der Bewerbung können Sie über den Button „Mehr“ die Bewerbungsmappe nun wahlweise mit oder ohne Notizen herunterladen. So exportieren Sie die Unterlagen flexibel und bedarfsgerecht – beispielsweise für die Weitergabe an externe Beteiligte.

Unterschiedliche Titel für interne/externe Stellenausschreibungen

Für Stellenausschreibungen können Sie künftig separate Anzeigentitel für die interne und externe Veröffentlichung hinterlegen. Diese Flexibilität stand Ihnen bereits bei den Stellenbeschreibungstexten zur Verfügung.

Import der CV-Daten in die Bewerbung

Die Daten aus dem Lebenslauf werden nun automatisch in die Detailsicht der Bewerbung übertragen. Sie finden die Informationen im neuen Tab „Lebenslauf“ gebündelt dargestellt (siehe Abbildung). Dadurch erhalten Sie die wichtigsten Daten zur Ausbildung und dem beruflichen Werdegang auf einem Blick.

Sofern im Bewerbungsformular bereits Angaben zur Laufbahn erfasst wurden, waren diese bislang im Reiter „Info“ sichtbar. Diese Inhalte werden nun ebenfalls in den Tab „Lebenslauf“ überführt.

Bewerbung

Speichern
Notiz
Mehr
Ablehnen
Zur Auswahl
Mehr

DE
EN

Bär, Carmen

Binnenschiffer/in
28.01.2026
CV
Eingegangen

Info
Lebenslauf
Bewertungen
Notizen
Dateien
E-Mails
Mitarbeiter.in
System

AUSBILDUNG

ZEITRAUM	TITEL	EINRICHTUNG	ABSCHLUSS
06.2016 - 06.2016	Marketing		
06.2014 - 06.2014	Verkaufsstrategien Seite 1 von 3		
06.2012 - 06.2012	Qualitätsmanagement		
10.2008 - 12.2010	M. Sc. BWL; Marketing	Otto-Friedrich- Universität Bamberg	M. Sc. BWL; Marketing
08.2005 - 10.2008	B. Sc. BWL	Otto-Friedrich- Universität Bamberg	B. Sc. BWL
03.2002 - 11.2005	Ausbildung Bürokauffrau; IHK geprüfte Verkäuf...		Ausbildung Bürokauffrau; IHK geprüfte Verkäuf...

BERUFLICHER WERDEGANG

ZEITRAUM	TITEL	ARBEITGEBER
Seit 08.2010	Verkäuferin	123-Verkauf GmbH, Standort



Was gibt es Neues?

Videos in Stellenausschreibungen und Stellenportalen

In Stellenausschreibungen können Sie jetzt ein Video einbinden, um Ihre Anzeigen noch ansprechender zu gestalten. Zur Auswahl stehen Ihnen entweder eine Video-URL (Vimeo oder YouTube) oder ein Katalogvideo. Auch in Stellenportalkonfigurationen bzw. in Stellenportalen können Sie neben Video-URLs nun auch Katalogvideos hinterlegen.

VIDEO

Videoquelle

Bitte wählen...

Katalogvideo
Vimeo/YouTube

Damit ein Katalogvideo in Stellenanzeigen und Stellenportalen ausgewählt werden kann, muss im Katalogvideo im Feld „Auswählbar für“ die Option „Stellenportal“ aktiviert sein.

In der Stellenausschreibung steht Ihnen im Tab „Info“ am unteren Ende das neue Feld „Videoquelle“ (s. Abbildung) zur Verfügung. Dort können Sie zwischen „Katalogvideo“ oder „Vimeo/YouTube“ wählen. Abhängig von Ihrer Selektion wird Ihnen entweder ein Datei-Upload-Feld oder URL-Feld angezeigt.

► Wiederöffnen von abgeschlossenen Arbeitszeugnissen

geno.HR-Personalmanagement: Zeugnismanagement

Sie können abgeschlossene Arbeitszeugnisse nun erneut öffnen, um nachträgliche Änderungen daran vorzunehmen. Ein abgeschlossenes Arbeitszeugnis können Sie durch einen Klick auf „Status“ → „Wieder öffnen“ erneut aufrufen und bearbeiten. Es wird dann in den Status „Beurteilt“ zurückgesetzt.

In der Stellenportalkonfiguration und im Stellenportal finden Sie jetzt ebenfalls das neue Feld „Videoquelle“. In Stellenportalen kann zusätzlich zu den beiden o.g. Optionen die Option „Video aus Stellenportalkonfiguration“ gewählt werden.

Barrierefreiheit bei Videos und Bildern in Stellenausschreibungen und Stellenportalen

Bei der Einbindung von Videos in Stellenausschreibungen und Stellenportale können Sie nun zusätzlich eine Untertitel-Datei hinterlegen. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, bei Bildern einen Alt-Text einzupflegen, der von Screenreadern anstelle des Bildinhalts vorgelesen wird. Die Untertitel-Datei wird direkt im Katalogvideo hinterlegt, der Alt-Text im Katalogbild.

Neuer Bewerbungsweg „E-Mail“ im Stellenausschreibungstyp und in der Stellenausschreibung

Neben der Bewerbung per Formular und Chatbot können Sie nun auch den Bewerbungsweg per E-Mail im Stellenausschreibungstyp und der Stellenausschreibung aktivieren. Für Bewerbende wird in der Stellenausschreibung ausschließlich der Button „Jetzt bewerben“ angezeigt. Nach dem Klick öffnet sich – sofern mehrere Bewerbungswege hinterlegt sind – eine Auswahl der verfügbaren Optionen. Ist nur ein Bewerbungsweg definiert, wird nur dieser direkt nach dem Klick aufgerufen.

Bitte beachten Sie: alle zuvor erteilten Genehmigungen einschließlich etwaiger Unterschriften werden dadurch gelöscht und müssen erneut eingeholt werden. Wurde das abgeschlossene Dokument in der eAkte abgelegt, wird es zur Löschung gekennzeichnet.



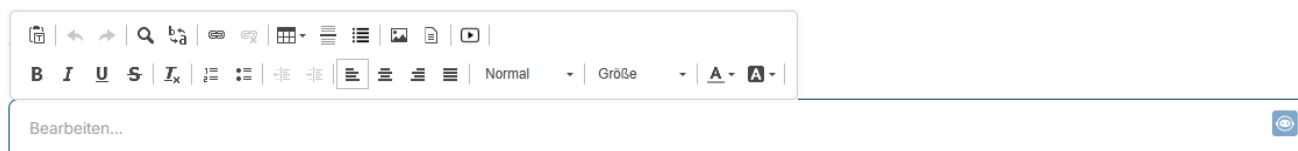
Was gibt es Neues?

► Update des Editors in Textfeldern

geno.HR-Personalmanagement: Allgemein

In geno.HR-PM wurde eine neue Version des Textfeld-Editors (CKEditor 5) aktiviert. Der Editor erscheint nun in einem überarbeiteten Design, die bekannten Funktionen bleiben jedoch weitgehend unverändert bestehen. Der Editor erscheint bei Klick in ein Textfeld.

Bisher sah der Editor wie folgt aus:



Der neue Editor (s. Abbildung unten) ist im Vergleich zur vorherigen Version nun einzeilig gestaltet. Die Icons werden größer dargestellt. Über die drei Punkte auf der rechten Seite gelangen Sie zu weiteren Formatierungsoptionen. Wenn Sie mit der Maus über ein Icon fahren, erscheint ein kurzer Erklärungstext. Die verfügbaren Funktionen bleiben dabei unverändert. Eine Ausnahme bildet die Schriftgröße: Diese können Sie nicht mehr direkt auswählen. Sie wird über vordefinierte Formatvorlagen gesteuert.



► Neuerungen im Zeitmanagement 2.0

geno.HR-Personalmanagement: Zeitmanagement 2.0

Im Zeitmanagement 2.0 haben wir verschiedene Features ergänzt. Einen Überblick geben wir Ihnen im Folgenden.

Automatische Anlage von Zeiterfassungstagen für die kommenden vier Wochen

Die Zeiterfassungstage werden künftig jeweils über das Wochenende automatisch für die kommenden vier Wochen angelegt. Reichen diese bereits in den nächsten Zeiterfassungsmonat hinein, wird dieser ebenfalls automatisch erstellt.

Bitte beachten Sie: Für Zeiterfassungstage, die in der Zukunft liegen, ist keine Zeiterfassung möglich.

Zeiterfassungen für Mitarbeitende durch Personal durchführen

Neu ist die Option, dass die Personalabteilung Zeiterfassungen für Mitarbeitende direkt einpflegen bzw. korrigieren kann. Bisher war dies ausschließlich durch die Mitarbeitenden selbst möglich – diese Option bleibt weiterhin bestehen. Alternativ können Korrekturen wie gewohnt auch über Zeitbuchungen vorgenommen werden. Wenn Sie die neue Funktion nutzen möchten, stellen Sie bitte ein Ticket an die PERBILITY Kundenbetreuung ein.

Zuordnung von Arbeitszeitregeln durch Führungskräfte

Optional kann die Zuordnung von Arbeitszeitregeln jetzt direkt durch die Führungskräfte erfolgen. Auch hierfür stellen Sie bitte bei Interesse ein Ticket an die PERBILITY Kundenbetreuung ein.





Was gibt es Neues?

Neue Optionen und Bezeichnungen zur Anrechnung der Zeiterfassung in den Abwesenheitsarten

In den Abwesenheitsarten können Sie nun steuern, ob die Soll-Arbeitszeit trotz Abwesenheit – z. B. bei bezahlten Abwesenheiten – in den Saldo einfließen soll.

Hierzu haben wir in Abwesenheitsarten das Feld „Soll-Arbeitszeit trotz Abwesenheit“ in „Anrechnung der Zeiterfassung“ umbenannt, die bisherigen Optionen haben wir neu betitelt und um eine neue Option ergänzt:

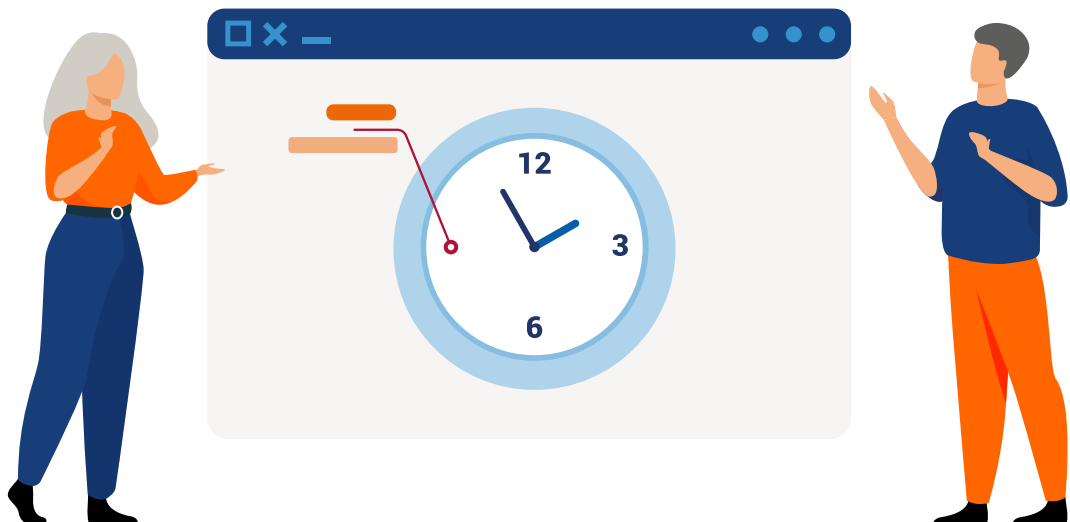
Alle bisherigen Einstellungen haben wir automatisch in die neuen Optionen überführt.

Bitte beachten Sie: Bei Auswahl der Option „Soll-Arbeitszeit anrechnen“ sollten keine Überstunden erlaubt sein, da sonst jede erfasste Zeit als Überstunde angerechnet wird. Beispielsweise würden bei der Abwesenheitsart „Krankheit“ durch die zusätzliche Zeiterfassung ungewollt Überstunden generiert werden.

Anrechnungsoption – Neue Bezeichnung	Anrechnungsoption – Bisherige Bezeichnung	Abwesenheitsart	Beispiel
Normale Zeiterfassung	Ja	Soll-Arbeitszeit bleibt trotz Abwesenheit gültig	Gleittag
Keine Soll-Arbeitszeit	Nein	Soll-Arbeitszeit = 0	Urlaub, Krankheit ohne Anrechnung der Soll-Arbeitszeit

Neue Anrechnungsoption

Soll-Arbeitszeit anrechnen	Soll-Arbeitszeit wird als Ist-Arbeitszeit angerechnet	Urlaub, Krankheit mit Anrechnung der Arbeitszeit. Wird z. B. benötigt, wenn eine Bezahlung auf Stunden- basis erfolgt.
----------------------------	--	---





Wichtige Hinweise

► Das Entgelttransparenzgesetz (EntgTranspG) im Blick Update

Wie schon in den vergangenen Ausgaben unserer geno.HR NEWS berichtet, nimmt das Entgelttransparenzgesetz zunehmend Gestalt an – auch wenn die konkrete gesetzliche Umsetzung in Deutschland noch aussteht und nach Einschätzung des AVR voraussichtlich nicht bis zum Stichtag 07.06.2026 erfolgen wird. Unabhängig davon arbeiten wir gemeinsam mit dem AVR intensiv an der Konzeption einer unterstützenden Lösung in geno.HR.

Ziel unserer gemeinsamen Aktivitäten ist es, Ihnen eine praxisnahe und möglichst effiziente Unterstützung in geno.HR zu bieten. Unter den gegebenen Rahmenbedingungen planen wir weiterhin, bis Sommer 2026 eine erste Basislösung bereitzustellen. Diese soll sukzessive erweitert und an die finalen gesetzlichen Anforderungen angepasst werden.

Selbstverständlich halten wir Sie über den weiteren Fortschritt auf dem Laufenden. **Bitte beachten Sie** in diesem Zusammenhang auch die Veröffentlichungen des AVR zu diesem Thema.

Übrigens: In unserem Schulungsangebot (s. S. 10) finden Sie unser Live-Webinar zum Thema „EU-Entgelttransparenzrichtlinie Stand der Umsetzung in nationales Recht“. Melden Sie sich bei Interesse gerne an!





Wichtige Hinweise

► Ticketbearbeitung und Ihre Kooperation

Für eine schnelle und sichere Bearbeitung

Mit ein paar einfachen Regeln helfen Sie uns dabei, Ihre Support-Anfragen noch effizienter zu bearbeiten. So können wir Ihnen einen qualitativ hochwertigen und vor allen Dingen revisions-sicheren Service bieten. Gerne geben wir Ihnen hier noch einmal Hinweise und wichtige Regeln für das Erstellen von Support-Tickets an die Hand:

1. Eine Anfrage pro Ticket – für schnelle Lösungen

Bitte erfassen Sie **pro Ticket immer nur eine konkrete Anfrage**. Mehrere Anfragen in einem Ticket führen zu Rückfragen und Verzögerungen bei der Bearbeitung. Separate Tickets sorgen daher für eine strukturierte, transparente und revisionssichere Bearbeitung Ihres Anliegens. Nur so ist es uns möglich, eine lückenlose Dokumentation und Rückverfolgbarkeit aller Vorgänge zu gewährleisten.

2. Keine weiteren Anfragen in bestehende Tickets – für eine effiziente Bearbeitung

Bitte fügen Sie **keine neuen Anfragen oder neuen Fälle in ein bereits bestehendes Ticket** hinzu. Wenn im Nachgang weitere Fragen oder neue Sachverhalte entstehen, erstellen Sie bitte hierfür jeweils ein neues Ticket. Damit bewahren wir den Überblick und stellen sicher, dass jedes Ihrer Anliegen individuell und effizient bearbeitet wird.

3. Ticket aktiv abschließen – für klare Prozesse

Sobald eine von uns vorgeschlagene Lösung auf Ihre Anfrage passt, **schließen Sie das Ticket bitte aktiv ab**.

4. Priorisierung von Tickets – für eindeutige Zuordnung Ihrer Anliegen

Beim Status „Störung“ in Kombination mit der Priorität „sehr hoch“ schellen bei uns alle Alarmglocken. **Wir bitten Sie daher, nur bei einem kompletten Systemausfall diese Kombination zu verwenden.**

Damit wir dringende Fälle zuverlässig erkennen und entsprechend reagieren können, bitten wir Sie um eine passende Einstufung Ihrer Anfrage. Wir haben Ihnen hier beispielhaft die optimale Vorgehensweise für häufig vorkommende Anfragen zusammengefasst:

Anfrage (niedrig/mittel):

allgemeine Fragen oder Eingaben in geno.HR

Anfrage (mittel/hoch):

dringende fachliche Klärungen, Änderungen Customizing

Störung (sehr hoch): allgemeiner Stillstand des Systems

a) Sie haben eine Anfrage zur Eingabe in geno.HR?

Dann wählen Sie:

Anfragetyp „Anfrage“ → Priorität „niedrig oder mittel“.

b) Sie haben einen dringenden Fall, der geklärt werden muss?

Wählen Sie: Anfragetyp „Anfrage“ → Priorität „mittel oder hoch“.

c) Bei Ihrer Bank ändert sich der Name eines Sachbearbeiters für das Meldewesen oder etwas anderes im Customizing?

Wählen Sie: Anfragetyp „Anforderung“, Priorität „mittel oder hoch“.

d) Sie können geno.HR nicht nutzen, weil sich die Seite nicht aufbaut oder Ihr User nicht funktioniert?

Dann prüfen Sie bitte im Zweifel vorab intern: Können meine Kollegen arbeiten? Liegt es an meinem User? Oder handelt es sich tatsächlich um einen allgemeinen Stillstand des Systems?

e) Es handelt sich um einen allgemeinen Stillstand des Systems?

Wählen Sie: Anfragetyp „Störung“ → Priorität „sehr hoch“.

5. Richtige Kategorien helfen uns bei der Zuordnung

Da Sie **als ein genossenschaftliches Institut im geno.HR System** abgerechnet werden, nutzen Sie **als erste Kategorie bitte immer "geno.HR"** und NICHT "SAP".

Bitte beachten Sie bei diesem Punkt:

- Haben Sie **als Institut die Personalabrechnung an die Peras ausgelagert** (BPO/Outsourcing), wählen Sie bitte für die Abrechnungsthemen als zweite Kategorie entsprechend eine BPO-Kategorie.
- **Als sogenannte RZ-Bank** (Selbstabrechner): **keine BPO-Kategorien auswählen.**

Gemeinsam für einen effizienten Support!

Mit diesen einfachen Regeln helfen Sie uns dabei, Ihre Anliegen schneller, gezielter und in hoher Qualität zu bearbeiten.

Danke für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis!

Aktuelle Änderungen

► Aktuelle Änderung im Lohnartenkatalog

Folgende Lohnarten haben wir für Sie im Katalog neu angelegt bzw. neu im Katalog aufgenommen:

2782 – Kilometergeld (km) st-/sv frei
5811 – Nettovergütung EB

Nachfolgende Neuanlagen von Lohnarten wurden bereits im Lohnartenkatalog (Stand: 04.03.2026) veröffentlicht:

226Z – Übertarifl. Zulage (€)
2377 – Gehaltsverzicht% 3 (cent)
2379 – KFZ-Zuschuss (TM)
2927 – Nutzungsentgelt pfl.
5001 – Betriebl. Sonderzahlung
5002 – Vertragl. Sonderzahlung
5330 – Gewinnbeteiligung

An folgenden Lohnarten bzw. an den dazugehörenden Spalten wurden Änderungen vorgenommen, welche bereits im Lohnartenkatalog (Stand 04.03.2026) veröffentlicht wurden:

9G87 – Gleitzone SV-Brutto EZ MK
9G89 – Gleitzone Einmalbezug

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Lohnartenkatalog, der in der geno.HR-Community für Sie bereitgestellt wird. Sie finden den Lohnartenkatalog dort im Wiki unter Administration & Abrechnung in der Datei geno.HR-Liste Lohnarten.

[Hier geht es direkt zur geno.HR-Community und der Datei geno.HR-Liste Lohnarten.](#)

► Aktuelle Änderung im Abwesenheitskatalog

Aktuell wurden keine Änderungen im Abwesenheitskatalog vorgenommen.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Abwesenheitskatalog, der in der geno.HR-Community für Sie bereitgestellt wird. Sie finden den Abwesenheitskatalog dort im Wiki unter Administration & Abrechnung in der Datei geno.HR-Liste Abwesenheiten.
[Hier geht es direkt zur geno.HR-Community und der Datei geno.HR-Liste Abwesenheiten.](#)





Schulungen und Webinare

Live-Webinar oder Präsenz-Termin:

Einführung in die Grundlagen der Entgeltabrechnung

Unser Lernangebot vermittelt Ihnen wichtige theoretische Kenntnisse als Vorbereitung für die spätere Ausbildung im Abrechnungssystem:

- Rechtliche Grundlagen, Aufgaben und Ablauf, Ein- und Austritt von Mitarbeitenden
- Aufbau der Entgeltabrechnung – vom Brutto zum Netto
- Ermittlung des Bruttoentgelts (Arbeitsentgeltbestandteile, gesetzlicher Mindestlohn, Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub und sonstigen Sozialzeiten)
- Grundlagen des Lohnsteuerabzugs (ELStAM, Berechnung und Abführung von Lohn-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag, Progressionsvorbehalt)
- Beitragspflicht und Abzüge in der Sozialversicherung (Beitragsbemessungsgrenzen, Märzklausel)
- Meldeverfahren in der Sozialversicherung

Bitte beachten: Die praktische Umsetzung des erworbenen Fachwissens im Abrechnungssystem erfolgt in den Schulungen geno.HR-Basis Teil 1 und Teil 2.

Entscheidungshilfe:

- Live-Webinar oder Präsenz-Termin buchbar
- Umfassende Einführung in die Grundlagen der Entgeltabrechnung
- Vorbereitung für die spätere Ausbildung im Abrechnungssystem

Zur Buchung:

Live-Webinar

- 05. bis 07. Mai 2026 jeweils von 09:00 – 16:00 Uhr
- 09. bis 11. Juni 2026 jeweils von 09:00 – 16:00 Uhr

Weitere Termine auf der Lernwelt für die 2. Jahreshälfte!

**Der perfekte
Grundstein!**

Live-Webinar: EU-Entgelttransparenzrichtlinie

Stand der Umsetzung in nationales Recht

Die EU-Entgelttransparenzrichtlinie kommt – und sie betrifft uns alle. **Bis zum 7. Juni 2026** müssen Unternehmen transparente und diskriminierungsfreie Vergütungssysteme umsetzen. Damit gehen neue Auskunfts-, Berichts- und Mitbestimmungspflichten einher.

In dem 2-stündigen Live-Webinar vermitteln wir einen kompakten und praxisnahen Überblick zum aktuellen Stand der Umsetzung in deutsches Recht. Thematisiert werden u. a.:

- Ist-Situation zum Gender Pay Gap
- Ziel der EU-Richtlinie
- Stellungnahme der Kommission
- Worauf sich Unternehmen und Organisationen einstellen können
- Pflichten des Arbeitgebers vor der Einstellung

- Pflichten des Arbeitgebers im laufenden Arbeitsverhältnis
- Umsetzung in der Praxis: Fahrplan für Arbeitgeber

Entscheidungshilfe:

- Erfahren Sie auf welche Anwendungen sich Unternehmen und Organisation vorbereiten müssen
- Informieren Sie sich über die Pflichten des Arbeitgebers vor der Einstellung
- Empfehlung für alle, die mit Vergütung, HR, Recht oder Mitbestimmung zu tun haben.

Zur Buchung:

Live-Webinar

Mittwoch, 20. Mai 2026 von 08:45 – 11:15 Uhr

Gastreferentin: Jana-Maria Seiferth

**Aufgrund hoher
Nachfrage:
Neuer Termin!**



Schulungen und Webinare

Kurz-Webinar: Betriebliche Altersvorsorge – Vertiefung und Umsetzung in geno.HR-Basis

Aus der Praxis für die Praxis: Live-Webinar für alle Mitarbeitenden der Personalabteilung, die Wissen rund um die betriebliche Altersvorsorge ausbauen und erweitern möchten.

Inhalte:

Der Fokus liegt bei den vertraglichen Aspekten

- spezielle Personalprozesse und Aufgaben
- Besonderheiten § 40b EStG, § 100 EStG
- Personalbindung und Fusion des Arbeitgebers
- Umsetzung in geno.HR-Basis

Entscheidungshilfe:

- Wissensaufbau rund um die betriebliche Altersvorsorge
- Fokus bei den vertraglichen Aspekten
- Praxisorientiert

Zur Buchung:

Kurz-Webinar:

Betriebliche Altersvorsorge – Vertiefung und Umsetzung in geno.HR-Basis

Live-Webinar

20. Mai 2026 von 09:00 – 12:00 Uhr

Zu Gast: Expertin zum Thema BAV von compertis*

*compertis ist die Beratungsgesellschaft für betriebliches Vorsorgemanagement in der genossenschaftlichen FinanzGruppe

Strategische Personalplanung aufbauen – Grundlagen & Methoden für geno.HR-PM

Sie möchten sich endlich dem Thema strategische Personalplanung widmen, wissen aber nicht, wo Sie starten sollen?

Oder Sie haben das Modul Strategische Personalplanung (noch) nicht im Einsatz und fragen sich, ob sich das Lernangebot trotzdem lohnt? Ja! Und zwar absolut.

Unser Live-Webinar bietet Ihnen einen verständlichen und praxisnahen Einstieg in strategische, zukunftsorientierte HR-Arbeit unabhängig von Ihrer aktuellen Modulnutzung

Warum dieses Webinar genau jetzt die perfekte Chance für Sie ist:

- Wir vermitteln Ihnen das methodische und strategische Fundament, das Sie sofort in Ihrer Bank anwenden können auch ohne bestehende Systemlandschaft.
- Verstehen Sie, wie qualitative Personalplanung wirklich funktioniert.
- Erhalten Sie einen Blick hinter die Kulissen moderner HR-Strategien: Skill-Mapping, Gap-Analysen, Kompetenzmodelle praxisnah erklärt und direkt auf deine Organisation übertragbar.

- Perfekt, wenn Sie die Einführung der Module planen. Sie lernen genau, wie die Themen ineinandergreifen und können fundierter entscheiden, ob und wann das Modul für Sie sinnvoll ist.

Entscheidungshilfe:

- Sie möchten Personalstrategie und -planung endlich verknüpfen
- Sie möchten Kompetenzmodelle besser verstehen und nutzen
- Sie möchten das Thema Personalplanung aktiv weiterentwickeln
- Sie sind neugierig, wie moderne, datenbasierte Planung funktioniert
- Sie möchten einen ersten Einblick in das Modul Strategische Personalplanung erhalten

Zur Buchung:

Live-Webinar (3,5 Std.)

18. Juni 2026 09:00 – 12:30 Uhr

07. Juli.2026, 09:00-12.30 Uhr

Referenten: Christian Doser · Olaf Witter

Weitere Informationen und Termine auf der Lernwelt.



Schulungen und Webinare

► Flexibles Lernen mit Webinar-Aufzeichnungen und Onlinekursen



Entdecken Sie in der Peras Lernwelt neben unseren bewährten Lernangeboten auch neue, flexible Lernformate. Mit Webinar-Aufzeichnungen und Online-Kursen können Sie entscheiden, wann und wo Sie lernen. Nämlich genau dann, wann es für Sie am besten passt.

Damit Sie Ihre Aufzeichnungen jederzeit entspannt und ohne Unterbrechungen genießen können, haben wir ein paar hilfreiche Tipps für Sie zusammengestellt:

Einfach vorab testen

Probieren Sie unser [Test-Video](#) aus – so stellen Sie sicher, dass alles bei Ihnen einwandfrei läuft und Sie direkt loslegen können.

Zugriff problemlos ermöglichen

Sollte ein Video einmal nicht laden, liegt das oft an Sicherheitseinstellungen (z. B. Firewall). Ihre IT-Abteilung kann den Zugriff in wenigen Minuten freischalten – danach steht Ihrem Lernerfolg nichts mehr im Weg.

VPN kurz deaktivieren

Für die beste Wiedergabequalität empfehlen wir, einen aktiven VPN-Client auszuschalten.

Optimale Browser nutzen

Mit aktuellen Versionen von **Microsoft Edge** oder **Google Chrome** erleben Sie die Inhalte in bester Qualität und Stabilität.

Gut zu wissen

Unsere Aufzeichnungen sind so konzipiert, dass Sie sofort und ohne Umwege starten können. Mit den oben genannten Tipps schaffen Sie die idealen Voraussetzungen für ein angenehmes und effektives Lernen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit Ihrer Aufzeichnung!

Eine aktuelle Auflistung unserer digitalen Lernangebote finden Sie hier in den geno.HR NEWS auf Seite 13.

► Effiziente Ausbildung – klar strukturiert

Kennen Sie bereits unser Peras Ausbildungskonzept – Entgeltabrechnung in geno.HR-Basis?

Unser [kompakter Flyer](#) bietet Ihnen einen klar strukturierten Überblick unserer Lernangebote. Dank der übersichtlichen Gestaltung erfassen Sie schnell die für Sie relevanten Themen.

Werfen Sie gern einen Blick hinein und gewinnen Sie einen fundierten Eindruck davon, wie unser Ausbildungskonzept aufgebaut ist und welche Mehrwerte es für Ihr Haus bietet –

von der strukturierten Einführung über die praxisnahe Vermittlung bis hin zur gezielten Vertiefung für die Anforderungen des Entgeltabrechners.

Weitere interessante Lernangebote finden Sie auf der Lernwelt.

Für Fragen oder ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

E-Mail: lernwelt@peras.de oder Tel.: 0721 627378-661



Schulungen und Webinare

► Lernangebote Entgeltabrechnung & Personalservices: geno.HR Grundlagen

Titel	Datum	Uhrzeit	Anmeldung
Einführung in die Grundlagen der Entgeltabrechnung	05. bis 07. Mai 2026	09:00 – 16:00 Uhr	Live-Webinar
Entgeltabrechnung Teil 1 in geno.HR-Basis	19. bis 21. Mai 2026	Jetzt für den nächsten freien Termin im Juni anmelden!	
Entgeltabrechnung Teil 2 in geno.HR-Basis	27. bis 28. Mai 2026	09:00 – 16:00 Uhr	Live-Webinar
Einführung in die Grundlagen der Entgeltabrechnung	09. bis 11. Juni 2026	09:00 – 16:00 Uhr	Live-Webinar
Entgeltabrechnung Teil 1 in geno.HR-Basis	23. bis 25. Juni 2026	09:00 – 16:00 Uhr	Live-Webinar

► geno.HR Vertiefung – Jederzeit verfügbare digitale Lernangebote

Titel	Anmeldung
Abrechnung von Schülern, Studenten und Praktikanten in geno.HR-Basis	Onlinekurs
Altersteilzeit – Umsetzung in geno.HR-Basis	Onlinekurs
Grundlagenschulung Aufbauorganisation in geno.HR	Aufzeichnung
Langzeitkonto – Umsetzung in geno.HR-Basis	Onlinekurs
Spot: Querbeet Aufgabenliste geno.HR-Basis	Aufzeichnung
Spot: Umgang Rückmeldungen eAU Verfahren	Aufzeichnung
Tipps und Tricks in der Aufbauorganisation in geno.HR-Basis	Aufzeichnung
Umsetzung des neuen digitalen Nachweisverfahrens (DaBPV) in der Pflegeversicherung	Aufzeichnung
Umsetzung des neuen ELStAM-PKV-Verfahrens	Aufzeichnung

► Lernangebote Entgeltabrechnung & Personalservices: geno.HR Vertiefung

Titel	Datum	Uhrzeit	Anmeldung
Altersteilzeit – Grundlagen und Abrechnung in geno.HR-Basis	12. Mai 2026	09:00 – 14:15 Uhr	Live-Webinar
Dienstwagen, E-Bikes und deren Umsetzung in geno.HR-Basis	13. Mai 2026	09:00 – 10:45 Uhr	Live-Webinar
Auffrischung in der Personalkostenplanung Teil 2	15. Mai 2026	13:00 – 14:30 Uhr	Live-Webinar
Betriebliche Altersvorsorge - Vertiefung und Umsetzung in geno.HR-Basis	20. Mai 2026	09:00 – 12:00 Uhr	Live-Webinar
Abrechnung von Minijobs, kurzfristig Beschäftigten und Midijobs in geno.HR-Basis	02. Juni 2026	09:00 – 11:00 Uhr	Live-Webinar



Schulungen und Webinare

► Lernangebote Entgeltabrechnung & Personalservices: geno.HR Vertiefung

Titel	Datum	Uhrzeit	Anmeldung
Ad-hoc-Auswertung und Lohnarten-Reporter in geno.HR-Basis	15. Juni 2026	10:00 – 11:30 Uhr	Live-Webinar
Mutterschutz, Elternzeit und Beschäftigungsverbot in geno.HR-Basis	16. Juni 2026	09:00 – 12:15 Uhr	Live-Webinar
Reporting in geno.HR-Basis	17. Juni 2026	09:00 – 15:00 Uhr	Live-Webinar
Fach-Coaching im Modul Personalkostenplanung in geno.HR			ab sofort buchbar
Unterstützung strategische Personalkostenplanung (Eckwert) in geno.HR			ab sofort buchbar



► Lernangebote Entgeltabrechnung & Personalservices: HR – Fachthemen

Titel	Datum	Uhrzeit	Anmeldung
EU-Entgelttransparenzrichtlinie Stand der Umsetzung in nationales Recht	20. Mai 2026	08:45 – 11:15 Uhr	Live-Webinar

► Unternehmenskultur & Werte

Titel	Anmeldung
Business Model Canvas für HR	Beratung
HR-Strategie – Wie Ihr HR aktiv die Zukunft gestaltet	Beratung
Objectives and Key Results (OKR) Kompakt – Strategie runterbrechen. Ergebnisse hochfahren	Beratung
Steigerung der Arbeitgeberattraktivität im EVP-Ansatz	Beratung
Strategische Personalplanung aufbauen – Grundlagen & Methoden für geno.HR-PM	Live-Webinar

► Lernangebote Software & digitale Arbeitsmittel

Titel	Anmeldung
KI Zukunftskompetenz: Grundlagen und Praxis für Unternehmen	E-Learning



Erkunden Sie zusätzliche Bildungsmöglichkeiten in unserer umfangreichen Lernwelt: ► lernwelt.peras.de



HR-Consulting

► HR-Consulting

Peras HR-Consulting stellt sich vor

„geno.HR entfaltet seinen Mehrwert, wenn Prozesse weitergedacht werden – nicht nur digital abgebildet.“

Das HR-Consulting-Team der Peras verfolgt ein klares Ziel: geno.HR in Wirkung bringen. Mit praxisorientierter, systemnaher Beratung unterstützen unsere Experten die Banken der genossenschaftlichen Finanzgruppe dabei, ihre Personalarbeit gezielt weiterzuentwickeln.

Ein Gespräch mit Abteilungsleiter, Dr. Johannes Schiebener, über die Rolle von HR-Consulting und die wirksame Nutzung von geno.HR in der Praxis.

geno.HR NEWS: Wie schätzen Sie die Lage der Personalabteilungen in den Banken der GfG ein?

Dr. Johannes Schiebener: Zunächst einmal – sehr unterschiedlich! Eins haben fast alle gemeinsam: Die Personalbereiche sind stark mit operativen (Pflicht-)Aufgaben ausgelastet. Nicht selten werden eingespielte Prozesse fortgeführt, obwohl sie unnötig aufwändig und nicht zeitgemäß sind. Gleichzeitig werden die Möglichkeiten von Digitalisierung – insbesondere von unserer Softwarelösung geno.HR – noch nicht überall voll ausgeschöpft. Stark ist die große Bereitschaft, Bestehendes kritisch zu hinterfragen und weiterzuentwickeln. Viele Banken möchten Prozesse verschlanken, um mehr Freiraum für moderne und strategische Personalarbeit zu gewinnen.

Welche Aufgaben hat die Abteilung HR-Consulting?

Schiebener: Unser HR-Consulting-Team ist Ansprechpartner entlang der personalwirtschaftlichen Wertschöpfungskette für alle Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie Spezialinstitute der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Unser Fokus liegt auf der engen Begleitung der Banken rund um die Softwarelösung geno.HR – kombiniert mit dem Blick über den Tellerrand. Wir verbinden Theorie und Praxis: Theorie mit Blick auf Prozesse, aber auch Trends. Und die Praxis mit Blick auf die konkrete Umsetzung in geno.HR.



Dr. Johannes Schiebener
Leiter HR-Consulting

Worin liegt der Fokus Ihrer Beratung?

Schiebener: Wir können zu ganz unterschiedlichen Themen Unterstützungsleistungen anbieten. Dazu konzentrieren wir uns inhaltlich auf die verschiedenen Module von geno.HR. Wir möchten einen spürbaren Mehrwert für die Genobanken liefern, ohne Beratungs- und Schulungsangebote innerhalb der Finanzgruppe zu doppeln.

Was bedeutet das konkret?

Schiebener: Wir unterstützen die Banken an den Stellen, an denen geno.HR noch stärker ihre Wirkung entfalten kann. Dazu gehören beispielsweise:

1. Strategische Personalplanung und Personalkostenplanung
2. Weiterentwicklung von Mitarbeitergesprächen
3. konzentrierte Quick-Win-Workshops, um die Schnittstelle zwischen geno.HR-Basis und geno.HR-PM zu verstehen
4. Optimierung von Recruiting-Prozessen
5. Entwicklung einer HR-Vision und -Strategie

Unser Angebot entwickeln wir kontinuierlich weiter und passen es den Marktgegebenheiten sowie den Wünschen der Banken an. Aktuell bereiten wir z. B. ein Unterstützungsangebot für das bevorstehende Entgelttransparenzgesetz vor.



HR-Consulting

Wie läuft eine Beratung in den Banken konkret ab?

Schiebener: Im Überblick sieht der Ablauf so aus:

1. Auftragsklärung: kostenloses Erstgespräch zu Problemstellung und Bedarf
2. Vorgehensvorschlag
3. Angebot
4. Beauftragung
5. Kick-Off Workshop: Startschuss für die konkrete Ausgestaltung und gemeinsame Zielsetzung, Besprechung des Beratungsvorgangs
6. Beratung: Workshops, Umsetzung in geno.HR, Interviews, Coachings, ...
7. Status Jour-Fixe: Steuerung und Hilfe bei den Veränderungen
8. Review: Wirksamkeitscheck und Nachjustierung

Mit diesem Prozess kommen wir gemeinsam strukturiert zum Ziel.

Und wie können die Banken die Leistungen in Anspruch nehmen?

Schiebener: Am einfachsten ist der direkte Kontakt: Meine Kollegen Christian Doser und Benjamin Loosen stehen gerne jederzeit zur Verfügung. Beide bringen viel Erfahrung rund um ganzheitliche Personalthemen mit und sind in der genossenschaftlichen Finanzgruppe bestens vernetzt.

Ob per E-Mail oder Telefon: wir melden uns umgehend zurück und schauen gemeinsam, wie die nächsten Schritte aussehen können.

Wenn es sinnvoll ist, greifen wir zusätzlich auf unser Netzwerk aus spezialisierten Partnern zurück. So können wir sicherstellen, dass Volksbanken und Raiffeisenbanken genau die Unterstützung bekommen, die sie brauchen – und die Module in geno.HR optimal einsetzen.

Das HR-Consulting-Team. Kontaktieren Sie uns gerne.



Dr. Johannes Schiebener

Leiter HR-Consulting

E-Mail: johannes.schiebener@peras.de

Telefon: +49 151 743 79 515



Benjamin Loosen

HR-Consultant

E-Mail: benjamin.loosen@peras.de

Telefon: +49 160 938 39 587



Christian Doser

Senior Strategy Consultant

E-Mail: christian.doser@peras.de

Telefon: +49 175 183 88 48





Wichtige Termine

genoHR
Insights
2026



► geno.HR Insights 2026 – Save the Date! Im Juni, September und November

Lassen Sie uns wieder persönlich treffen und diskutieren.
Wir freuen uns auf einen offenen Austausch über die neuesten
Entwicklungen in geno.HR!

Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen, einschließlich
Programmdetails, Zeitplan und weitere relevante Inhalte, werden
wir in Kürze veröffentlichen.

Termine & Orte

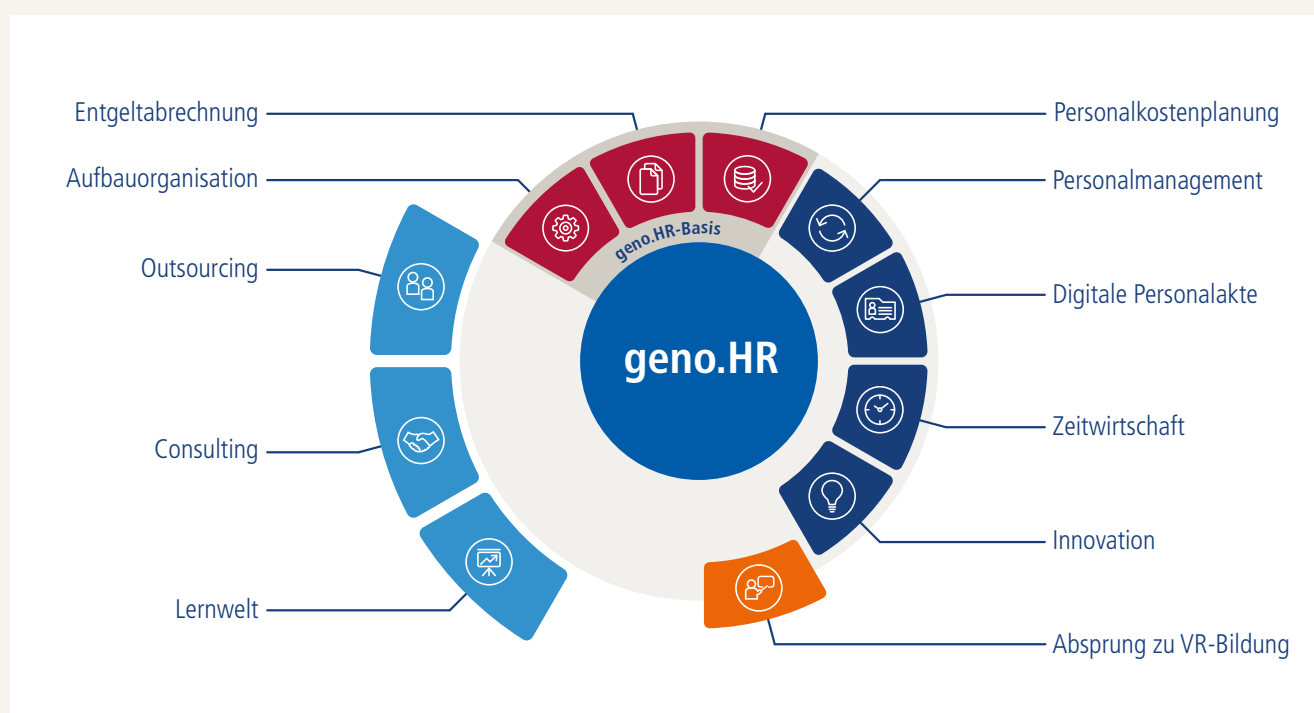
Hier finden die geno.HR Insights statt:

- 30.06.2026, Beilngries
- 29.09.2026, Baunatal
- 30.09.2026, Karlsruhe
- 11.11.2026, Region Nord
(der genaue Ort wird noch bekannt gegeben)

Jeweils von 09:30 bis ca. 16:00 Uhr

► geno.HR

Differenzierte Komponenten unter einer Oberfläche machen aus geno.HR einen Maßanzug für eine professionelle und digitale Personalarbeit.



Sie sind an geno.HR interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Online-Registrierung für geno.HR NEWS

Interessierte Leser aus allen Abteilungen Ihrer Bank können sich auf unserer Website für die geno.HR NEWS registrieren. Sie erreichen die Anmeldeseite über den Link peras.de/geno-hr-news. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie zukünftig eine E-Mail, wenn eine neue Ausgabe unserer geno.HR NEWS erscheint, und werden per Link direkt dorthin geführt. Gleichzeitig stehen Ihnen im [geno.HR NEWS Archiv](#) die letzten sechs erschienenen Ausgaben zur Verfügung.

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den geno.HR NEWS das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.